

K 1066 OD Deufringen, Umbau Bushaltestelle und Querungshilfe

Prüfung und Wertung der Angebote

nach HVA – StB

1 Allgemeines

Die Arbeiten für die o.g. Baumaßnahme wurden am 09.09.2011 vom Amt für Straßenbau des Landratsamtes Böblingen öffentlich ausgeschrieben.

Die Angebotsunterlagen wurden von 9 Bewerbern angefordert. Zur Angebotseröffnung am 27.09. 2011 wurden 4 Angebote eingereicht (s. Niederschrift über die Angebotseröffnung).

2 Formale Prüfung der Angebote

Die formale Prüfung der Angebote ergab, dass alle Angebote vollständig sind. Die Eintragungen der vier Bieter sind zweifelsfrei. Preisnachlässe wurden keine gewährt.

3 Rechnerische Prüfung der Angebote

Die Angebote wurden nachgerechnet. Es wurden keine Rechenfehler festgestellt. Es ergab sich folgende Bieterfolge (s. auch Preisspiegel):

1. Fa. Brodbeck, Metzingen	156.968,50 € (100,00 %)
2. Fa. Wiesmüller, Böblingen	193.245,53 € (123,11 %)
3. Fa. Kirchhoff, Freudenstadt	204.251,80 € (130,12 %)
4. Fa. Stumpp, Balingen	212.701,91 € (135,51 %)

4 Festlegungen aufgrund der formalen und rechnerischen Prüfung

Aufgrund der Feststellungen bei der formalen Prüfung sind alle Angebote zu werten.

5 Prüfung und Wertung der Qualifikation der Bieter

Die Bieter die nach der formalen und rechnerischen Prüfung für eine Beauftragung in Betracht kommen, sind geeignet und bringen die nötige Qualifikation mit.

6 Angebote der engeren Wahl

Die oben aufgeführten Angebote kommen nach der formalen und rechnerischen Prüfung und der Prüfung der Qualifikation in die engere Wahl.

7 Technische und wirtschaftliche Prüfung und Wertung der Angebote

Nach den Bieterangaben stimmt die angebotene mit der geforderten Leistung bei allen Bietern überein.

8 Besonderheiten der Prüfung und Wertung von Grund- und Wahlpositionen

Grund- und Wahlpositionen wurden bei den Arbeiten für die Gemeinde Aidlingen verwendet. Die angebotenen Preise haben keine Auswirkungen auf die Rangfolge der Bieter. Eine Entscheidung über die Ausführung kann zu einem späteren Zeitpunkt getroffen werden.

9 Besonderheiten der Prüfung und Wertung von Nachlässen (einschl. Skonti)

Es wurden keine Preisnachlässe gewährt.

10 Besonderheiten der Prüfung und Wertung von Lohngleitklauseln

Es wurde keine Lohngleitklausel ausgeschrieben.

11 Besonderheiten der Prüfung und Wertung von Stoffpreisgleitklauseln

Es wurde keine Stoffpreisgleitklausel ausgeschrieben.

12 Besonderheiten der Prüfung und Wertung von Nebenangeboten

Es waren keine Nebenangebote zugelassen.

13 Preisliche Wertung der Angebote

Folgende Rangfolge der Bieter wurde ermittelt:

1. Fa. Brodbeck, Metzingen	156.968,50 € (100,00 %)
2. Fa. Wiesmüller, Böblingen	193.245,53 € (123,11 %)
3. Fa. Kirchhoff, Freudenstadt	204.251,80 € (130,12 %)
4. Fa. Stumpp, Balingen	212.701,91 € (135,51 %)

Dementsprechend ist das Angebot der Fa. Brodbeck, Metzingen mit einer Gesamtsumme von 156.968,50 € das preisgünstigste Angebot.

14 Prüfung und Wertung der Angemessenheit der Preise des Bieters auf Platz 1 der Bieterliste

Mit dem auf Platz 1 liegenden Bieter wurde ein Aufklärungsgespräch nach § 15 VOB/A geführt. Das Ergebnis ist im Protokoll vom 30.09.2011 festgehalten.

15 Vergabevorschlag

Das preisgünstigste und wirtschaftlichste Angebot wurde von der Fa. Brodbeck, Metzingen abgegeben.

Das Angebot ist vollständig.

Die Firma Brodbeck ist fachkundig und leistungsfähig und bietet die notwendige Sicherheit für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen. Die Einsicht am 30.09.2011 in die Homepage der Melde- und Informationsstelle für Vergabesperrn beim RP Karlsruhe hat „Keine Eintragung“ ergeben.

Der Zuschlag kann daher gemäß § 18 Nr. 1 VOB/A der **Fa. Brodbeck, Metzingen** zum Angebotspreis in Höhe von

156.968,50 EUR (einschl. 19 % MWSt.)

erteilt werden.

Aufgestellt:

Böblingen, den 30.09.2011
Landratsamt Böblingen
Straßenbau

.....
Werner Barth

Gesehen:

Böblingen, den 30.09.2011
Landratsamt Böblingen
Straßenbau

.....
Michaela Futter